

## Fit für die Schwäbsiche VSC Schwimmer verbessern 50 persönliche Bestleistungen



(aka) Insgesamt 50 persönliche Bestzeiten stellten 14 Schwimmer des VSC Donauwörth bei den regionalen Besten - kämpfen der Regionen Nord und Mitte auf, die an zwei Tagen in Augsburg ausgetragen wurden.

Erstmals wurden beide Regionen zusammen gewertet, wobei vier Teams aus Nordschwaben und zehn aus der Region Augsburg kamen. Der Wettkampf diente als erste Qualifikation für die im Mai anstehenden schwäbischen Meisterschaften. Nur noch beim Tillyschwimmen in Rain können nun die erforderlichen Pflicht - zeiten geschwommen werden.

### Enorme Steigerungen

Mit "Zeitsprüngen" überraschten Theresa Popp und Sarah Linsenmeyer Trainer und Betreuer. Theresa schwamm über 200m Brust in 3:51,53 min auf Rang drei, Sarah über 100m Brust in 1:53,16 min auf Platz fünf.

Svenja Sensche stellte über 200m Rücken in 2:52,26 min einen Vereinsrekord für den Jahrgang 90 auf und verbuchte Rang sechs. Auf Platz fünf kam die Kaisheimerin über 200m Lagen. Außer Theresa Popp kamen noch vier weitere VSC Schwimmer aufs Treppchen.

Nicole Straulino empfahl sich mit drei zweiten Plätzen, einmal Rang drei (sie unterbot dabei ihre Bestzeit über 200m Freistil um neun Sekunden) sowie drei vierten Plätzen für die "Schwäbischen"

Dass sich Trainingsfleiß bezahlt macht, wurde auch Meike Loitzsch, Philipp Strehle und Roland Gryzan durch Treppchenplätze in den Disziplinen Brust und Rücken bestätigt.

Bianca Heller und Armin Gryzan unterboten bei jedem ihrer zahlreichen Starts ihre bisherige Bestzeit und wurden dafür mit Platzierungen in den "Top 5" belohnt.

Armin steigerte sich über 200m Freistil um 13 Sekunden auf 2:28,89 min. Um jeweils 14 Sekunden verbesserte Bianca ihre Bestleistungen über 100m Rücken (1:45,94 min) und 200m Brust (4:04,39 min).

In die Top Ten kamen Carmen Siebenaller (200m Brust in 3:22,54 min) und Nora Dannemann. Plätze im Mittelfeld verbuchten Beate Fritz sowie Pia und Julia Steeger.